

Neue Preise für
Becker's Vortragsbücher
Vom Guten das Beste

Um für diese Sammlung den bewährten Rabatt:

40% und 11/10

nach wie vor aufrechterhalten zu können, sind wir genötigt, die Preise ab heute wie folgt festzusetzen:

Broschiert Ldpr. M. 5.50, bar M. 3.30 und 11/10

Gebunden Ldpr. M. 7.—, bar M. 4.20 und 11/10

Einband des Frei-Exemplars M. 1.20

Mit der Bitte um gefl. Kenntnisnahme

hochachtungsvoll

Köln, 10. Oktober 1919.

Hoursch & Bechstedt.

Phönix-Verlag Carl Siwinna
Berlin SW. 11, Ludenwalder Straße 1

Z Vor kurzem erschienen:

Hans Land
Königliche Bettler

Roman

An einer gewaltigen Bildhauergestalt, zu der der Belgier Meunier Modell gewesen, wird die Tragik des Genies aufgezeigt, das von der Kunst mit Haut und Haaren besessen ist. Ganz und gar ihr verfallen, den nächsten Menschen entfremdet, verarmt der große Gestalter an menschlicher Liebe und wird so ein königlicher Bettler. Er erdrückt durch seine überragende Schöpferkraft den in der gleichen Kunst fruchtlos sich mühenden unbegabten Sohn, der dem Selbstmord verfällt, da er seine künstlerischen Enttäuschungen nicht zu schleppen vermag. Der große Vater stößt die Tochter mit seiner Lieblosigkeit aus dem Hause, wie ihn sein junges Weib zu Beginn der Ehe schon seelisch aufgegeben, sie, die so jung starb und kurz vor ihrem Scheiden in einer symbolischen Handlung dem Jugendgeliebten sich wieder zugewendet hatte, den sie, um den berühmten Erfolgreichen zu heiraten, verließ. Dies war der Idealist Ferdinand Paul, ein junger Poet, der frühzeitig alle Künstlerhoffnungen von sich abwarf und sich in den Dienst der werktätigen Menschenliebe stellte. In der bescheidenen Stellung eines kleinen Beamten erwirbt er als Philanthrop so reiche Schätze von Dankbarkeit, daß er am Ende des Buches dem seelisch vereinsamten Genie, dem Freunde von einst, mit Recht das stolze Wort zurufen darf: „Jetzt bist du ärmer, als ich!“

Elegant gebunden und mit künstlerischem, buntfarbigem Umschlage versehen M. 7.—

Z

Vom **Verein deutscher Ingenieure** wurden mir zum Vertrieb übergeben:

Mitgliederverzeichnis
des Vereins deutscher Ingenieure

Arbeitsgebiet / Satzung / Geschäftsordnung

(abgeschlossen 15. Juni 1919)

Preis **M 7.— ord., M 5.95 bar**

Das seit 5jähriger Pause soeben zum erstenmal wieder erschienene Mitgliederverzeichnis ist völlig neu bearbeitet. Der erste Teil bildet einen Führer durch das vielseitige Arbeitsgebiet des Vereins, das während des Krieges mannigfache Veränderungen erfahren hat. Er enthält eine Übersicht über die Ausschüsse des Vereins und seiner Bezirksvereine, die Ausschüsse und Verbände usw., in denen der Verein mitarbeitet oder denen er körperschaftlich angehört, sowie eine Zusammenstellung seiner bisherigen Vorsitzenden, Ehrenmitglieder und Inhaber der Grashofdenkmünze und den Abdruck der Satzung und der Geschäftsordnung.

Der zweite Teil enthält nach Bezirksvereinen und alphabetisch geordnet die Briefanschriften der rund 24 000 Mitglieder.

Sich bitte zu verlangen.

Berlin W. 9, Linkstrasse 23/24

Mitte Oktober 1919.

Bezugsquellenverzeichnis

des Vereins deutscher Ingenieure

in 6 Sprachen

Juli 1919 — 15. Ausgabe

Preis **M 3.— ord., M 2.55 bar**

Die 15. Ausgabe des Bezugsquellen-Verzeichnisses — die erste seit Kriegsausbruch — ist soeben völlig neu bearbeitet und wesentlich erweitert erschienen. Sie umfasst 1154 Fachgruppen mit 7261 Firmenadressen aus der mechanischen Industrie und verwandten Gebieten. Das Verzeichnis ist ferner durch einen Telegramm-Schlüssel erweitert worden, der die Drahtanschriften der Firmen enthält, soweit sie von den Briefanschriften abweichen. Neben einem Adressenverzeichnis, das die Briefanschriften, Drahtanschriften und Fernsprechnummern der Firmen sowie ihre Fabrikationszweige nachweist, enthält das Verzeichnis eine nach Fachgruppen geordnete Bezugsquellenliste und die Stichwortverzeichnisse in deutscher, englischer, französischer, russischer, italienischer und spanischer Sprache.

Julius Springer